

**Mitteilung der Verwaltung
Vorlage Nr.: 20162180**

Status: öffentlich
Datum: 23.08.2016
Verfasser/in: Oehmig, Volker
Fachbereich: Jugendamt

Bezeichnung der Vorlage:
Umsetzung der Spielleitplanung 2016

Bezug:
Änderungsantrag Vorlagen-Nr. 20161031

Beratungsfolge:

Gremien:	Sitzungstermin:	Zuständigkeit:
Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie (JHA)	14.09.2016	Kenntnisnahme

Wortlaut:

In seiner Sitzung am 06.07.2016 hat der Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie beschlossen, die bestehende Spielleitplanung für Bochum zu aktualisieren.

Die Grundstruktur / inhaltliche Gliederung der bestehenden Spielleitplanung kann bestehen bleiben.

Die einzelnen Teilbereiche der Spielleitplanung werden überprüft und ggf. angepasst.

Neue Themen müssen ggf. implementiert werden. Zum Beispiel alternative Nutzung (aktives Flächenmanagement) von aufgegebenen Spielflächen (z.B. urban gardening oder Nutzung als beispielbare Versickerungsfläche für Regenwasser etc.) sowie das Thema Mobile Angebote im öffentlichen Raum.

Die Zeitschiene für den Aktualisierungsprozess der Spielleitplanung ist wie folgt geplant:

September 2016

Die aktuellen Flächenbestandsdaten werden überprüft und ggf. aktualisiert.

Das Land NRW plant demnächst ein Landesförderprogramm zur Spielflächenentwicklung aufzulegen. Sobald dieses Programm veröffentlicht ist, wird ausgelotet welche Möglichkeiten das Förderprogramm für die Stadt Bochum bietet. Sofern Bochum von dem Landesförderprogramm profitieren kann, werden entsprechende Anträge gestellt und die Spielleitplanung modifiziert.

November 2016

Einrichten eines ämterübergreifenden Arbeitskreises

Die Bearbeitung verschiedener Themenbereiche erfordert eine ämterübergreifende Abstimmung. So ist bezüglich verkehrsberuhigender Maßnahmen das Straßenverkehrsamt zuständig. Das Thema Erweiterung der Nutzungsmöglichkeiten von Sportanlagen liegt im Zuständigkeitsbereich des Sport- und Bäderamtes. Für private Spielflächen nach der Bochumer Kinderspielflächensatzung ist das Bauordnungsamt zuständig. Den Bereich Kosten für Pflege und Unterhaltung von formellen Spielflächen bearbeitet das Umwelt- und Grünflächenamt. Spielflächenbedarf, Qualitätsziele und Bewertungskriterien von formellen Spielflächen liegen im Verantwortungsbereich des Jugendamtes. Die Einrichtung eines Programms, wo durch private Spendenaufkommen Kinderspielplätze instandgesetzt und neu angelegt werden nach dem Motto „Aus 1 mach 3“, muss mit der Kämmerei abgestimmt werden, da die Spendenfelder von privater Seite durch die Stadt aufgestockt werden müssen.

Vor diesem Hintergrund ist es erforderlich einen ämterübergreifenden Arbeitskreis unter Federführung des Jugendamtes einzurichten.

Februar 2016

Das Jugendamt führt einen Fachtag „Moderne Spielleitplanung - beispielbare Stadt Bochum“ durch.

Die Veranstaltung soll Anregungen geben und Perspektiven aufzeigen wie die Stadt Bochum sich zum Thema „Spielen in der Stadt“ aufstellen könnte.

Themenschwerpunkte des Fachtags sind:

- Mobile Angebote im öffentliche Raum
- Spielen in Bochum - wo soll es hingehen
- Moderne Spielleitplanung vs. knappe Kassen / Rückbau von Spielflächen als Ausweg aus der Krise?
- Moderne Stadtgestaltung - die beispielbare Stadt

Frühjahr 2017

Nach Überprüfung und ggf. Anpassung der Qualitätsziele sowie der Bewertungskriterien werden die Spielflächen anhand eines standardisierten Bewertungsbogens begangen und bewertet. In diesem Zusammenhang wird auch die bestehende Fotodatenbank aktualisiert.

Sommer 2017

Zusammentragen und Auswertung aller Ergebnisse. Aktualisierung des Textes der Spielleitplanung. Erstellen eines priorisierten Maßnahmenkatalogs.

Herbst 2017

Beschluss der überarbeiteten und aktualisierten Version der Spielleitplanung.

Anlagen: